

**Gemeinde Rothenburg**

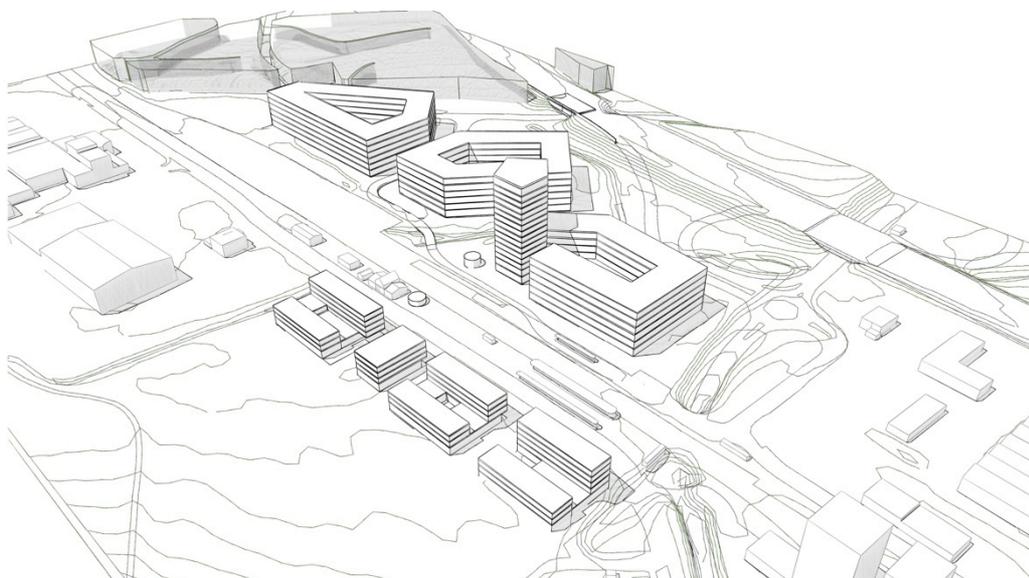
# **Gebiet Rothenburg Station Ost**

## **Verkehrsbericht zum Bebauungsplan**

**(Parkfeldberechnung, Verkehrserzeugung, arealinternes Erschliessungskonzept)**

**16.045 / 19. August 2014, Rev. 11. Mai 2016**

Vorlage für die öffentliche Auflage vom 14. November 2016 bis 13. Dezember 2016  
vom Gemeinderat verabschiedet am 7. Juli 2016



**Auftraggeber**

Gemeinde Rothenburg  
Stationsstrasse 4  
6023 Rothenburg

**Verfasser**

TEAMverkehr.zug ag  
verkehrsingenieure eth/fh/svi/reg a  
zugerstrasse 45, ch-6330 cham

fon 041 783 80 60  
box@teamverkehr.ch  
www.teamverkehr.ch

Cécile Baumeler, baumeler@teamverkehr.ch  
Dipl. Bauingenieurin ETH/SVI, Verkehrsingenieurin

Emina Efendic, efendic@teamverkehr.ch  
Dipl. Ingenieurin BSc UNSA, Verkehrs- und Kommunikationsingenieurin

Adrian Arquisch, arquisch@teamverkehr.ch  
Dipl. Ingenieur FH/SVI in Raumplanung, Verkehrsingenieur

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Ausgangslage</b> _____	<b>1</b>
1.1	Einleitung / Auftrag	1
1.2	Wichtigste Begriffe und Abkürzungen	1
<b>2</b>	<b>Grundlagen</b> _____	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Erschliessung</b> _____	<b>3</b>
3.1	Motorisierter Individualverkehr (MIV)	3
3.2	Öffentlicher Verkehr (ÖV)	3
3.3	Langsamverkehr (LV)	4
<b>4</b>	<b>Abschätzung Veloabstellplätze</b> _____	<b>5</b>
4.1	Standardbedarf	5
4.2	Örtliche Verhältnisse	5
4.3	Berechnung Bedarf Kurzzeit- oder Langzeitabstellplätze	7
4.4	Platzbedarf und Anordnung Veloabstellplätze	8
<b>5</b>	<b>Parkierung</b> _____	<b>9</b>
5.1	Parkplatzberechnung - Grenzbedarf	9
5.2	Reduzierter Bedarf	11
5.3	Anordnung der Parkplätze	14
<b>6</b>	<b>Fahrtenerzeugung Gebiet Rothenburg Station Ost</b> _____	<b>16</b>
6.1	Spezifisches Verkehrspotential	16
6.2	Anzahl Fahrten	17
<b>7</b>	<b>Anlieferung</b> _____	<b>18</b>
<b>8</b>	<b>Feuerwehruzufahrt</b> _____	<b>18</b>
<b>9</b>	<b>Fazit</b> _____	<b>19</b>

# 1 Ausgangslage

## 1.1 Einleitung / Auftrag

Auf der Grundlage des Studienauftrags Rothenburg Station wurden die Bebauungspläne Rothenburg Station West und Ost entwickelt. Für den Bebauungsplan Rothenburg Station Ost wird ein Umweltverträglichkeitsbericht erarbeitet. Im vorliegenden Verkehrsbericht (Ost) wird die Parkfeldberechnung inkl. Verkehrserzeugung durchgeführt.

Folgende Aufgabenstellungen werden im Bericht behandelt:

- Berechnung der Parkfeldanzahl gemäss VSS-Norm
- Berechnung der Veloabstellplätze gemäss VSS-Norm
- Fahrtenberechnung (MSP, ASP und DTV)

Die Leistungsbeurteilung der Anschlussknoten wird von der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) des Kantons Luzern durchgeführt.

## 1.2 Wichtigste Begriffe und Abkürzungen

ASP	Abendspitzenstunde 17:00 – 18:00 Uhr
DTV	Durchschnittlicher Täglicher Verkehr
GF	Geschossfläche
MIV	Motorisierter Individualverkehr
MSP	Morgenspitzenstunde 07:00 – 08:00 Uhr
SVP	Spezifisches Verkehrspotential
VF	Verkaufsfläche
ÖV	Öffentlicher Verkehr

## 2 Grundlagen

Gemäss Flächengerüst<sup>1</sup> sind auf dem Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost folgende Nutzungen auf den Baufeldern A, B, C und D möglich:

Baufeld	A	B	C	D	Total
Nutzung	GF (m <sup>2</sup> )				
Fachmarkt (Verkauf nicht Kundenintensiv)	1'600	1'400	-	-	3'000
Büro / Dienstleistung (Übrige)	17'632	14'937	9'000	11'972	53'540
Gewerbe	10'591	8'825	300	7'242	26'958
Restaurant	-	-	300	-	300
Retail	-	-	-	1'114	1'114
<b>Total</b>	<b>29'823</b>	<b>25'163</b>	<b>9'600</b>	<b>20'327</b>	<b>84'912</b>

Tabelle 1: Geplante Nutzungen auf den Baufeldern A bis D



Abbildung 1: Übersicht Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost mit den Baufeldern A bis D

<sup>1</sup> GKS Architekten + Partner AG, Stand April 2016

### 3 Erschliessung

Das Erschliessungskonzept ist im Anhang plangraphisch dargestellt.

#### 3.1 Motorisierter Individualverkehr (MIV)

Das Gebiet Rothenburg Station Ost wird im Norden über die Wahligenstrasse und im Süden über die Strasse Station Ost an die Stationsstrasse im Bereich des Autobahnanschlusses Rothenburg erschlossen. Es wird davon ausgegangen, dass die Baufelder A und B über die Wahligenstrasse und die Baufelder C und D über die Strasse Station Ost erschlossen werden.

Mit der Leistungsbeurteilung ist abzuklären, ob auf der neuen Erschliessungsstrasse ein Rückstau entstehen würde. Da der Bus darüber verkehrt, müsste im Falle eines Rückstaus eine Busspur erstellt werden, damit dieser den Rückstau umfahren kann. Eine schematische Darstellung, um genügend Platz freizuhalten, ist im Bebauungsplan enthalten (siehe Anhang).

Die Tiefgaragenzugänge werden so nah wie möglich an der Erschliessungsstrasse angeordnet, damit der motorisierte Individualverkehr möglichst schnell in den Untergrund geführt wird.

Die oberirdischen Parkfelder auf der Parzelle 118 werden direkt ab der Wahligenstrasse erschlossen. Der bestehende Anschluss ca. 20 m nord-westlich soll mit dem neuen Anschluss zusammengelegt und damit eine möglichst optimale Situation geschaffen werden (siehe Plan im Anhang).

Der Parkplatz zum Baufeld B wird ab der Erschliessungsstrasse erschlossen.

#### 3.2 Öffentlicher Verkehr (ÖV)

Der Bahnhof Rothenburg Station grenzt direkt an die Baufelder C und D. Der Bahnhof Rothenburg hat einen Halbstunden-Takt in Richtung Sempach Station. In Richtung Emmenbrücke wird der Bahnhof mehr als vier mal pro Stunde bedient.

Auf der Ostseite des Bahnhofs hält die Buslinie Nr. 13, welche einerseits bis Rothenburg Wahligen Nord und andererseits über Emmenbrücke nach Littau fährt. Dabei wird die neue Erschliessungsstrasse durch den Bus benutzt.

Ab der Westseite des Bahnhofs verkehren ausserdem die Buslinien 70 und 60, welche nach Sempach Station und Ruswil verkehren.

### 3.3 Langsamverkehr (LV)

Durch eine neue Unterführung der Bahngleise vom Bahnhof auf den Platz vor dem Hochhaus wird das Gebiet Ost direkt an den ÖV angeschlossen. Um das Gebiet auch mittels Langsamverkehr an das Arbeitsplatzgebiet Wahligen Nord anzuschliessen, wird eine Verbindung für den LV entlang den Gebäudefassaden vorgesehen.

Die bestehende Verbindung, welche vor allem durch Velofahrer genutzt wird, von der Stationsstrasse entlang der Autobahn Abfahrt aus Richtung Bern bis zur Wahligenstrasse soll ausgebaut und beleuchtet werden.

## 4 Abschätzung Veloabstellplätze

### 4.1 Standardbedarf

Für die Abschätzung der erforderlichen Veloabstellplätze für das Gebiet Rothenburg Station Ost wird die VSS-Norm SN 640 065<sup>2</sup> als Grundlage verwendet. Als Basis für die Berechnung des Grenzbedarfes dienen Bezugseinheiten wie Verkaufsflächen (VF), Anzahl Zimmer, Anzahl Arbeitsplätze, Anzahl Sitzplätze usw. Um die Anzahl Zimmer abzuschätzen wurde angenommen, dass ein Zimmer von der Grössenordnung einer Fläche von ca. 50 m<sup>2</sup> GF entspricht.

### 4.2 Örtliche Verhältnisse

Aufgrund der topographischen und geographischen Lage (flach, Entfernung zum Zentrum, Veloachsen) werden die Richtwerte weder nach oben noch nach unten korrigiert. Es wird von einem Anteil von 100% der Richtwerte ausgegangen.

Ermittlung der Anzahl Veloabstellplätze anhand der Richtwerte aus der Norm:

---

<sup>2</sup> VSS-Norm SN 640 065:2011 Parkieren, Bedarfsermittlung und Standortwahl von Veloparkierungsanlagen Aug. 2011

Baufeld	Geschoss	Nutzung		Bezugseinheit		Richtwert		Abstellplätze	
				VF (m2) / Arbeitsplätze / Sitzplätze		P pro 100 m2 / P pro 10 Arbeitsplätze / P pro 10 Sitzplätze		TOTAL	
A	EG	Fachmarkt	Personal	38	Arbeitsplätze	2	8	20	
			Besucher	1'200	VF	1	12		
		Gewerbe	Personal	35	Arbeitsplätze	2	7		9
			Besucher			0.5	2		
	1. OG	Gewerbe	Personal	73	Arbeitsplätze	2	15	18	
			Besucher			0.5	4		
	2. - 5. OG	Büro	Personal	650	Arbeitsplätze	2	130	163	
			Besucher						0.5
<b>Subtotal</b>				<b>796</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>210</b>	<b>210</b>	
B	EG	Fachmarkt	Personal	33	Arbeitsplätze	2	7	17	
			Besucher	1'050	VF	1	11		
		Gewerbe	Personal	24	Arbeitsplätze	2	5		6
			Besucher						
	1. OG	Gewerbe	Personal	62	Arbeitsplätze	2	12	16	
			Besucher			0.5	3		
	2. - 5. OG	Büro	Personal	553	Arbeitsplätze	2	111	138	
			Besucher						0.5
<b>Subtotal</b>				<b>672</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>177</b>	<b>177</b>	
C	EG	Restaurant	Personal	7	Arbeitsplätze	2	1	13	
			Besucher	60	Sitzplätze	2	12		
		Gewerbe	Personal	7	Arbeitsplätze	2	1		2
			Besucher						
	1. - 15. OG	Büro	Personal	385	Arbeitsplätze	2	77	96	
			Besucher						0.5
<b>Subtotal</b>				<b>399</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>112</b>	<b>112</b>	
D	EG	Retail	Personal	27	Arbeitsplätze	2	5	14	
			Besucher	835	VF	1	8		
		Gewerbe	Personal	37	Arbeitsplätze	2	7		9
			Besucher						
	1. OG	Gewerbe	Personal	50	Arbeitsplätze	2	10	13	
			Besucher			0.5	3		
	2. - 5. OG	Büro	Personal	442	Arbeitsplätze	2	88	111	
			Besucher						0.5
<b>Subtotal</b>				<b>556</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>147</b>	<b>147</b>	
<b>Total</b>				<b>2'423</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>646</b>	<b>646</b>	

Tabelle 2: Berechnung Anzahl Veloabstellplätze für das Gebiet Station Ost

### 4.3 Berechnung Bedarf Kurzzeit- oder Langzeitabstellplätze

Die Anordnung und Lage der Veloabstellplätze sind abhängig von der entsprechenden Nutzergruppe und je nachdem, wie lange die Velos abgestellt werden müssen. Für Kunden und Besucher sind eher Kurzzeitabstellplätze notwendig, das Personal hingegen benötigt Langzeitabstellplätze.

Baufeld	Geschoss	Nutzung		Abstellplätze		Aufteilung in % Kurz- und Langzeitparkplätze			
					TOTAL	Kurzzeit-parkplätze in %	Langzeit-parkplätze in %	Kurzzeit-parkplätze	Langzeit-parkplätze
A	EG	Fachmarkt	Personal	8	20	-	100%	-	8
			Besucher	12		100%	-	12	-
		Gewerbe	Personal	7	9	10%	90%	1	6
			Besucher	2		100%	-	2	-
	1. OG	Gewerbe	Personal	15	18	10%	90%	1	13
			Besucher	4		100%	-	4	-
	2. - 5. OG	Büro	Personal	130	163	30%	70%	39	91
			Besucher	33		100%	-	33	-
<b>Subtotal</b>				<b>210</b>	<b>210</b>			<b>92</b>	<b>119</b>
B	EG	Fachmarkt	Personal	7	17	-	100%	-	7
			Besucher	11		100%	-	11	-
		Gewerbe	Personal	5	6	10%	90%	0	4
			Besucher	1		100%	-	1	-
	1. OG	Gewerbe	Personal	12	16	10%	90%	1	11
			Besucher	3		100%	-	3	-
	2. - 5. OG	Büro	Personal	111	138	30%	70%	33	77
			Besucher	28		100%	-	28	-
<b>Subtotal</b>				<b>177</b>	<b>177</b>			<b>77</b>	<b>100</b>
C	EG	Restaurant	Personal	1	13	-	100%	-	1
			Besucher	12		100%	-	12	-
		Gewerbe	Personal	1	2	10%	90%	0	1
			Besucher	0		100%	-	0	-
	1. - 15. OG	Büro	Personal	77	96	30%	70%	23	54
			Besucher	19		100%	-	19	-
<b>Subtotal</b>				<b>112</b>	<b>112</b>			<b>55</b>	<b>57</b>
D	EG	Retail	Personal	5	14	-	100%	-	5
			Besucher	8		100%	-	8	-
		Gewerbe	Personal	7	9	10%	90%	1	7
			Besucher	2		100%	-	2	-
	1. OG	Gewerbe	Personal	10	13	10%	90%	1	9
			Besucher	3		100%	-	3	-
	2. - 5. OG	Büro	Personal	88	111	30%	70%	27	62
			Besucher	22		100%	-	22	-
<b>Subtotal</b>				<b>147</b>	<b>147</b>			<b>64</b>	<b>83</b>
<b>Total</b>				<b>646</b>	<b>646</b>			<b>288</b>	<b>359</b>

Tabelle 3: Bedarf an Veloabstellplätzen nach Parkdauer gemäss VSS-Norm

Mit der Berechnungsmethode nach VSS-Norm sind für das Gebiet Rothenburg Station Ost total 288 Kurzzeit- und 359 Langzeit- Veloabstellplätze zu erstellen.

#### 4.4 Platzbedarf und Anordnung Veloabstellplätze

Der Platzbedarf und die Anordnung der Veloabstellplätze haben unterschiedliche Anforderungen, je nachdem ob es sich um Kurzzeit- oder Langzeitabstellplätze handelt.

##### **Kurzzeitabstellplätze**

Veloabstellplätze für Kunden und Besucher (bis zu 2h Parkdauer) sind ebenerdig, frei zugänglich und gemäss Norm gedeckt anzuordnen. Können diese nicht direkt bei den Hauseingängen platziert werden, so sind alternative Parkieranlagen in Nebenbauten denkbar. Unterirdische Veloabstellplätze für Besucher würden kaum benutzt und sind nicht zweckmässig.

Die Anlagen sind fahrend, konfliktfrei und möglichst direkt vom Strassennetz aus zu erreichen. Wo die Abstellplätze von der Zufahrt her nicht erkennbar sind, ist eine entsprechende Signalisation vorzusehen.

Falls zu wenige oder schlecht angeordnete Veloabstellplätze angeboten werden, ist mit parkierten Velos und Mofas an unerwünschten Orten (z.B. in Hauseingängen, Durchgängen und auf Trottoirs) zu rechnen.

Um eine geordnete Veloparkierung zu erreichen, sind 288 Kurzzeitabstellplätze vorzusehen.

##### **Langzeitabstellplätze**

Veloabstellplätze für Personal (ab 2h Parkdauer) sollen möglichst auch oberirdisch liegen, können bei fehlendem Platz auch unterirdisch angeordnet werden. Diese sollen nicht tiefer als im 1. Untergeschoss liegen. Sie müssen so erschlossen sein, dass die Anlage fahrend erreicht werden kann. In Autoeinstellhallen sind Anlagen für Velos in der Nähe der Gebäudeaufgänge zu platzieren und aus lufthygienischen Gründen von den Parkfeldern der Motorfahrzeuge zu trennen.

Für die Veloabstellplätze des Personals sind separate Räume vorgesehen. Sind diese nur mit einem Schlüssel zugänglich, dann können die Abstellplätze nicht auch als Kurzzeitabstellplätze benutzt werden.

Es sind 358 Langzeitabstellplätze vorzusehen für das Gebiet Rothenburg Station Ost.

##### **Etappierung Veloabstellplätze**

Bei ungewisser Nachfrage oder einem unverhältnismässig hohen Standardbedarf können in einem ersten Schritt bis zu zwei Drittel der ermittelten Anzahl Veloabstellplätze erstellt werden. Die für das vorgesehene restliche Drittel benötigte Fläche ist für eine allfällige spätere Erweiterung zu reservieren. Wichtig ist, dass die erstellten Parkplätze bedarfsgerecht gelegen und sicher erreichbar sind.<sup>3</sup>

<sup>3</sup>Auszug aus VSS Norm SN 640 065

## 5 Parkierung

Die Anzahl Parkfelder, die für das Gebiet Rothenburg Station Ost notwendig sind, wird mit den Werten der VSS -Norm SN 640 281 Parkieren<sup>4</sup> berechnet. Im Studienwettbewerb wurden die Berechnungen mittels Parkplatzreglement der Gemeinde Rothenburg sowie VSS-Norm durchgeführt. Es wurde dazumal festgestellt, dass die Berechnung nach Parkplatzreglement Rothenburg eine stark grössere Anzahl Parkfelder ergibt als die Berechnungen mittels der VSS-Norm. Der Grund dafür ist, dass das Parkplatzreglement keine Abminderung für die gute ÖV-Erschliessung berücksichtigt. Es wurde daher festgelegt, dass die Berechnungen nach VSS-Norm mit einer Abminderung auf 65% des Grenzbedarfes erfolgen.

### 5.1 Parkplatzberechnung - Grenzbedarf

Basierend auf den Richtwerten für das spezifische Parkfeld-Angebot werden die zu erstellenden Parkfelder nutzungsspezifisch aufgelistet. Der Grenzbedarf geht dabei von einer theoretischen MIV-Erschliessung von 100% aus. Für das Restaurant ist die Anzahl Sitzplätze und für die Nutzung Fachmarkt die Verkaufsfläche (VF) massgebend.

Folgende Annahmen wurden für die Berechnung der erforderlichen Anzahl Parkfelder getroffen:

- Fachmarkt / Retail: Verkaufsfläche (VF) = Anteil von 75% der GF; Verkauf nicht kundenintensiv
- Restaurant: Sitzplatz pro 5 m<sup>2</sup> Geschossfläche (GF) → 300 m<sup>2</sup> (GF) → 60 Sitzplätze Restaurant
- Gewerbe: Industrie, Gewerbe
- Büro: übrige Dienstleistungsbetriebe (Büro)

---

<sup>4</sup> VSS SN 640 281 Parkieren, Angebot an Parkfeldern für Personenwagen, Dezember 2013

Bau- feld	Geschoss	Nutzung		Grenzbedarf				TOTAL
				Bezugseinheit		Richtwert	Parkfelder	
				GF (m <sup>2</sup> ) / VF (m <sup>2</sup> ) / Sitzplätze		P pro 100 m <sup>2</sup> / P pro Sitzplatz		
A	EG	Fachmarkt	Personal	1'600	GF	1.5	18	60
			Besucher	1'200	VF	3.5	42	
		Gewerbe	Personal	4'496	GF	1	45	54
			Besucher			0.2	9	
	1. OG	Gewerbe	Personal	6'096	GF	1	61	73
			Besucher			0.2	12	
	2. - 5. OG	Büro	Personal	17'632	GF	2	353	441
			Besucher			0.5	88	
<b>Subtotal</b>				<b>29'823</b>	<b>GF</b>			<b>628</b>
B	EG	Fachmarkt	Personal	1'400	GF	1.5	16	53
			Besucher	1'050	VF	3.5	37	
		Gewerbe	Personal	3'713	GF	1	37	45
			Besucher			0.2	7	
	1. OG	Gewerbe	Personal	5'113	GF	1	51	61
			Besucher			0.2	10	
	2. - 5. OG	Büro	Personal	14'937	GF	2	299	373
			Besucher			0.5	75	
<b>Subtotal</b>				<b>25'162</b>	<b>GF</b>			<b>532</b>
C	EG	Restaurant	Personal + Besucher	300 60	GF Sitzplätze		12	12
			Gewerbe	Personal	300	GF	1	3
		Besucher		0.2			1	
		1. - 15. OG	Büro	Personal	9'000	GF	2	180
	Besucher			0.5			45	
	<b>Subtotal</b>				<b>9'600</b>	<b>GF</b>		
D	EG	Retail	Personal	1'114	GF	1.5	13	42
			Besucher	835	VF	3.5	29	
		Gewerbe	Personal	3'064	GF	1	31	37
			Besucher			0.2	6	
	1. OG	Gewerbe	Personal	4'178	GF	1	42	50
			Besucher			0.2	8	
	2. - 5. OG	Büro	Personal	11'972	GF	2	239	299
			Besucher			0.5	60	
<b>Subtotal</b>				<b>20'327</b>	<b>GF</b>			<b>428</b>
<b>Total</b>				<b>84'912</b>	<b>GF</b>			<b>1'829</b>

Tabelle 4: Grenzbedarf Parkfelder nach VSS-Norm 640 281

Bei der Nutzung Fachmarkt wird die Geschossfläche GF und die Verkaufsfläche VF ausgewiesen. Massgebend für den Parkfeldbedarf Personal und Besucher ist die Verkaufsfläche.

## 5.2 Reduzierter Bedarf

Der Grenzbedarf an Parkfeldern wird aufgrund der Erschliessungsqualität durch den öffentlichen Verkehr und den Langsamverkehr reduziert. Daraus ergibt sich der effektive Bedarf, welcher in einem Minimum und einem Maximum an Parkfeldern ausgedrückt wird.

Gemäss der VSS-Norm SN 640 281, Parkieren<sup>5</sup> werden fünf Standort-Typen der Erschliessungsqualität mit dem Langsam- und dem öffentlichen Verkehr unterschieden.

Zuordnung der Standort-Typen			
Anteil Langsamverkehr am gesamten	Bedienhäufigkeit des öffentlichen Verkehrs während		
	≥ 4-mal pro Stunde	1...4-mal pro Stunde	Nicht mit dem ÖV erschlossen
> 50%	A	B	C
25...50%	B	C	D
< 25%	C	D	E

Tabelle 5: Zuordnung der Standort - Typen

### ÖV

Gemäss VSS-Norm ist die zumutbare Fussdistanz zur ÖV-Haltestelle am Quell- und am Zielort vom Fahrtzweck abhängig und liegt im Bereich von 300 m - 500 m. Der Bahnhof Rothenburg liegt innerhalb dieses Bereiches und somit ist das Gebiet Station Ost gut mit der S-Bahn erschlossen. Die S-Bahn am Bahnhof Rothenburg hat einen Halbstunden-Takt in Richtung Sempach Station. Ein Viertelstunden-Takt wird angestrebt. In Richtung Emmenbrücke wird der Bahnhof mehr als vier mal pro Stunde bedient. Zusätzlich ergänzen folgende Buslinien das Angebot: die Buslinie 13 (Viertelstundentakt) von und nach Emmenbrücke, die Linie 70 von und nach Sempach Station (Halbstundentakt) und die Buslinie 60 (einmal pro Stunde) von und nach Ruswil.

### LV

Ein Anteil des Langsamverkehrs von 25 bis 50% am gesamten erzeugten Personenverkehr wird vor allem in grösseren Städten erreicht. Für das Gebiet Station Ost wird ein Anteil des Langsamverkehrs am gesamten erzeugten Personenverkehr von unter 25% erwartet.

Das Gebiet Rothenburg Station Ost wird dem Standort-Typ C zugeordnet.

<sup>5</sup> VSS SN 640 281 Parkieren, Angebot an Parkfeldern für Personenwagen, Dezember 2013

Nach der Ermittlung der Richtwerte und der Zuordnung des Standorttyps erfolgt die Abminderung gemäss folgender Tabelle:

Parkfelder-Angebot in % der Richtwerte		
Standort-Typ	Minimum	Maximum
A	20%	40%
B	40%	60%
C	50%	80%
D	70%	90%
E	90%	100%

Tabelle 6: Abminderung der Richtwerte über Standorttypen aus VSS-Norm SN 640 281, Parkieren

Die Vorgaben aus der kantonalen Vorprüfung haben ergeben, dass die maximale Anzahl Parkfelder bei 65% des Grenzbedarfes liegen soll:

Bau- feld	Geschoss	Nutzung		Grenzbedarf		Stand- ort- typ	Effektiver Bedarf					
				Parkfelder			Min.	Max.	Min.	Max.	Min. Total	Max. Total
					TOTAL							
A	EG	Fachmarkt	Personal	18	60	C	50%	65%	9	12	30	39
			Besucher	42			50%	65%	21	27		
		Gewerbe	Personal	45	54		50%	65%	22	29	27	35
			Besucher	9			50%	65%	4	6		
	1. OG	Gewerbe	Personal	61	73		50%	65%	30	40	37	48
			Besucher	12			50%	65%	6	8		
	2. - 5. OG	Büro	Personal	353	441		50%	65%	176	229	220	286
			Besucher	88			50%	65%	44	57		
<b>Subtotal</b>				<b>628</b>						<b>314</b>	<b>408</b>	
B	EG	Fachmarkt	Personal	16	53	C	50%	65%	8	10	26	34
			Besucher	37			50%	65%	18	24		
		Gewerbe	Personal	37	45		50%	65%	19	24	22	29
			Besucher	7			50%	65%	4	5		
	1. OG	Gewerbe	Personal	51	61		50%	65%	26	33	31	40
			Besucher	10			50%	65%	5	7		
	2. - 5. OG	Büro	Personal	299	373		50%	65%	149	194	187	243
			Besucher	75			50%	65%	37	49		
<b>Subtotal</b>				<b>532</b>						<b>266</b>	<b>346</b>	
C	EG	Restaurant	Personal + Besucher	12	12	C	50%	65%	6	8	6	8
			Gewerbe	Personal			3	4	50%	65%		
		Besucher		1	50%		65%		0	0	2	2
		1. - 15. OG	Büro	Personal	180		225	50%	65%	90		
	Besucher			45	50%			65%	22	29		
	<b>Subtotal</b>				<b>241</b>							<b>121</b>
D	EG	Retail	Personal	13	42	C	50%	65%	6	8	21	27
			Besucher	29			50%	65%	15	19		
		Gewerbe	Personal	31	37		50%	65%	15	20	18	24
			Besucher	6			50%	65%	3	4		
	1. OG	Gewerbe	Personal	42	50		50%	65%	21	27	25	33
			Besucher	8			50%	65%	4	5		
	2. - 5. OG	Büro	Personal	239	299		50%	65%	120	155	150	194
			Besucher	60			50%	65%	30	39		
<b>Subtotal</b>				<b>428</b>						<b>214</b>	<b>278</b>	
<b>Total</b>				<b>1'829</b>						<b>915</b>	<b>1'189</b>	

Tabelle 7: Effektiver Parkfeldbedarf gemäss den geplanten Nutzungen nach VSS-Norm SN 640 281

Mit der Berechnungsmethode nach VSS-Norm sind für das Gebiet Rothenburg Station Ost total zwischen 915 und 1'189 Parkfelder zu erstellen.

### 5.3 Anordnung der Parkplätze

Für die Anordnung der berechneten Anzahl Parkfelder bestehen zwei unterschiedliche Varianten.

#### Oberirdische Parkfelder

Bei beiden Varianten sind zusätzlich rund 85 oberirdische Parkfelder vorgesehen. In etwa 63 Parkfelder befinden sich zwischen den Baufeldern A und B und die übrigen 22 Parkfelder befinden sich nord- westlich des Baufeldes A.

#### Variante 1: Getrennte Tiefgaragen

In der ersten Variante werden 4 getrennte Tiefgaragen angedacht. Unter jedem Baufeld wird eine separate Tiefgarage für die jeweiligen Gebäude geplant. Diese Variante hat den Vorteil, dass jedes Baufeld unabhängig von den anderen Baufeldern bebaut werden kann.

Um die nach VSS-Norm notwendige Maximalanzahl an Parkfeldern anbieten zu können, wären folgende Anzahl unterirdische Parkgeschosse pro Baufeld notwendig:

Baufeld A:	2 Untergeschosse
Baufeld B:	2 Untergeschosse
Baufeld C:	3 Untergeschosse
Baufeld D:	2 Untergeschosse



Abbildung 2: Entwurf GKS Architekten getrennte Tiefgaragen

## Variante 2: Gemeinsame Tiefgaragen

In der zweiten Variante werden die beiden Tiefgaragen der Baufelder A und B verbunden. Dadurch entsteht eine Abhängigkeit zwischen den beiden Baufeldern. Aufgrund der dadurch grösseren Grundfläche, werden dafür für die Baufelder A und B je lediglich 2 Untergeschosse notwendig:

Baufeld A & B: 1 Untergeschoss

Baufeld C: 3 Untergeschosse

Baufeld D: 2 Untergeschosse

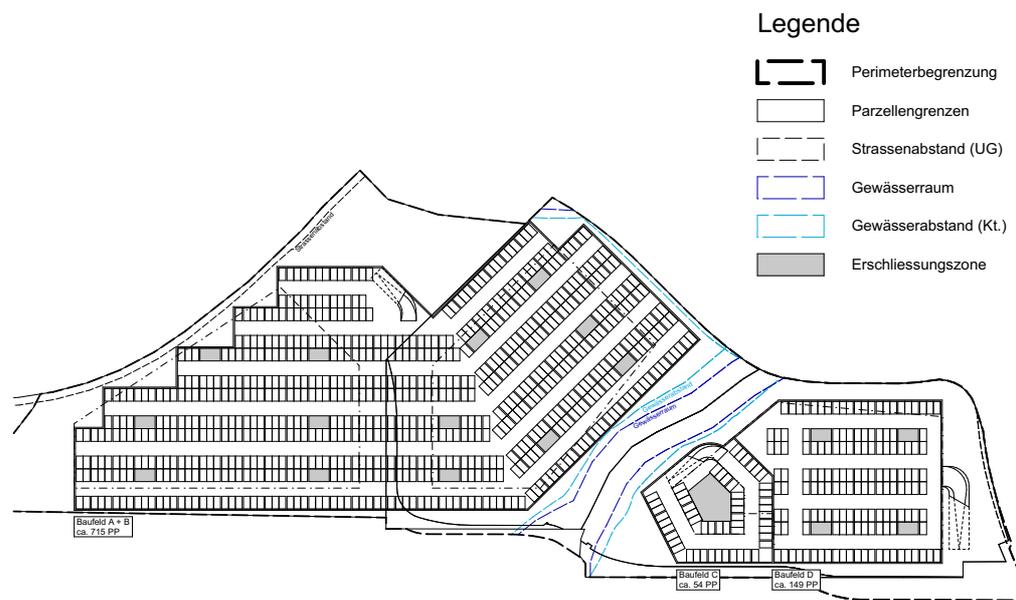


Abbildung 3: Entwurf GKS Architekten gemeinsame Tiefgaragen Baufeld A und B

## 6 Fahrtenerzeugung Gebiet Rothenburg Station Ost

Für die Abschätzung der Leistungsfähigkeit eines Knotens sind die Werte des Spitzenstundenverkehrs am Morgen (07.00 – 08.00 Uhr) und Abend (17.00 – 18.00 Uhr) massgebend. Nachfolgend wird nur der zusätzliche Verkehr, welcher durch die Bebauung Rothenburg Station Ost entsteht abgeschätzt. Die Leistungsberechnung und Beurteilung der Anschlussknoten wird vom vif durchgeführt. Als Basis für die Abschätzung des zusätzlichen Verkehrs wird die maximale Anzahl an Parkfeldern gemäss VSS-Norm verwendet. Demnach kann ein Maximalszenario dargestellt werden. Neben der Fahrtenerzeugung in den Spitzenstunden wird ebenfalls der durchschnittliche tägliche Verkehr (DTV) des Bebauungsplangebietes abgeschätzt.

### 6.1 Spezifisches Verkehrspotential

Der Mehrverkehr durch das Gebiet Rothenburg Station Ost wurde aufgrund der Anzahl Parkfelder und des spezifischen Verkehrspotentials (SVP, Anzahl Fahrten pro Parkfeld) ermittelt. Folgende Erfahrungswerte von TEAMverkehr flossen in die Berechnung ein:

Verkehrserzeugung pro Parkplatz		Spitzenstundenverkehr				DTV
		Morgenspitzenstunde 07.00 - 08.00 Uhr		Abendspitzenstunde 17.00 - 18.00 Uhr		
		Wegfahrten	Zufahrten	Wegfahrten	Zufahrten	
Wohnen	Bewohner	0.30	0.05	0.10	0.40	4.0
	Besucher	0.05	0.05	0.20	0.20	4.0
Dienstleistung / Verwaltung (nicht kundenintensiv)	Personal	0.05	0.50	0.50	0.10	3.5
	Besucher	0.05	0.25	0.30	0.35	3.0
Gewerbe	Personal	0.05	0.50	0.50	0.10	3.5
	Besucher	0.05	0.25	0.30	0.15	3.0
Verkauf, kundenintensiv	Personal	0.05	0.20	0.40	0.05	3.5
	Besucher	0.05	0.10	0.80	0.80	9.0
Verkauf, nicht kundenintensiv	Personal	0.05	0.20	0.40	0.05	3.5
	Besucher	0.05	0.10	0.60	0.60	4.0
Gastronomie	Personal	0.00	0.20	0.20	0.10	2.0
	Kunden	0.00	0.00	0.40	0.40	6.0

Tabelle 8: Spezifisches Verkehrspotential (Anzahl Fahrten pro Parkfeld) in den Spitzenstunden und DTV

## 6.2 Anzahl Fahrten

Für die Verkehrserzeugung ist die maximale Anzahl Parkfelder massgebend, mit diesen Werten wird ein Maximalszenario dargestellt.

In der folgenden Tabelle ist die Fahrtenberechnung für das Gebiet Rothenburg Station Ost (1'191 Parkfelder) ersichtlich:

Baufeld	Geschoss	Nutzung	GF (m <sup>2</sup> )		Parkfelder	Morgenspitzenstunde 07.00 - 08.00 Uhr		Abendspitzenstunde 17.00 - 18.00 Uhr		DTV
						Wegfahrten	Zufahrten	Wegfahrten	Zufahrten	
A	EG	Fachmarkt	1'600	Personal	12	1	2	5	1	41
				Besucher	27	1	3	16	16	109
		Gewerbe	4'496	Personal	29	1	15	15	3	102
				Besucher	6	0	1	2	1	18
	1. OG	Gewerbe	6'096	Personal	40	2	20	20	4	139
				Besucher	8	0	2	2	1	24
	2. - 5. OG	Büro	17'632	Personal	229	11	115	115	23	802
				Besucher	57	3	14	17	20	171
<b>Subtotal</b>			<b>29'823</b>	<b>408</b>	<b>20</b>	<b>172</b>	<b>191</b>	<b>69</b>	<b>1'405</b>	
						<b>192</b>	<b>260</b>			
B	EG	Fachmarkt	1'400	Personal	10	1	2	4	1	36
				Besucher	24	1	2	14	14	96
		Gewerbe	3'713	Personal	24	1	12	12	2	84
				Besucher	5	0	1	1	1	14
	1. OG	Gewerbe	5'113	Personal	33	2	17	17	3	116
				Besucher	7	0	2	2	1	20
	2. - 5. OG	Büro	14'937	Personal	194	10	97	97	19	680
				Besucher	49	2	12	15	17	146
<b>Subtotal</b>			<b>25'162</b>	<b>346</b>	<b>17</b>	<b>145</b>	<b>162</b>	<b>59</b>	<b>1'192</b>	
						<b>162</b>	<b>221</b>			
C	EG	Restaurant	300	Personal	8	0	0	0	0	4
				Besucher	0	0	0	3	3	48
		Gewerbe	300	Personal	2	0	1	1	0	8
				Besucher	0	0	0	0	0	0
	1. - 15. OG	Büro	9'000	Personal	117	7	72	72	14	504
				Besucher	29	2	9	11	13	108
<b>Subtotal</b>			<b>9'600</b>	<b>157</b>	<b>9</b>	<b>83</b>	<b>88</b>	<b>31</b>	<b>672</b>	
						<b>92</b>	<b>118</b>			
D	EG	Retail	1'114	Personal	8	0	2	3	0	28
				Besucher	19	1	2	11	11	76
		Gewerbe	3'064	Personal	20	1	10	10	2	70
				Besucher	4	0	1	1	1	12
	1. OG	Gewerbe	4'178	Personal	27	1	14	14	3	95
				Besucher	5	0	1	2	1	16
	2. - 5. OG	Büro	11'972	Personal	155	8	78	78	16	543
				Besucher	39	2	10	12	14	117
<b>Subtotal</b>			<b>20'327</b>	<b>278</b>	<b>14</b>	<b>117</b>	<b>130</b>	<b>47</b>	<b>957</b>	
						<b>131</b>	<b>177</b>			
<b>Total</b>					<b>1'189</b>	<b>61</b>	<b>516</b>	<b>571</b>	<b>205</b>	<b>4'226</b>
						<b>577</b>	<b>777</b>			

Tabelle 9: Verkehrserzeugung Spitzenstunden und DTV Gebiet Station Ost

Das Gebiet Rothenburg Station Ost erzeugt in der Morgenspitzenstunde rund 577 Fahrten und in der Abendspitzenstunde rund 777 Fahrten. Diese Fahrtenberechnung stellt ein Maximalszenario dar.

## 7 Anlieferung

Die Gebäude auf den Baufeldern A und B sind für Anlieferung rundherum zugänglich. Die Einfahrt erfolgt für beide Baufelder ab der neuen Erschliessungsstrasse.

Die Baufelder C und D werden ab der Strasse Station Ost rundherum erschlossen. Die Anlieferung befindet sich voraussichtlich an der östlichen Ecke des Gebäudes. Allenfalls ergibt sich eine zweite Anlieferungsstelle für das Baufeld C an der nordwestlichen Ecke. Die Anlieferung des Baufeldes C über den Platz ist möglich, falls eine rückwärtige Anlieferung unverhältnismässig aufwändig ist.

## 8 Feuerwehrzufahrt

Alle Gebäude auf den Baufeldern A, B, C und D sind wie für die Anlieferung auch für die Feuerwehr rund herum zugänglich.

## 9 Fazit

### **Angebot an Veloabstellplätzen**

Für das Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost sind gemäss VSS-Norm 640 065 im total rund 646 Veloabstellplätze erforderlich, davon 288 Kurzzeit- und 359 Langzeitabstellplätze.

Bei ungewisser Nachfrage können in einem ersten Schritt bis zu zwei Drittel der ermittelten Anzahl Veloabstellplätze erstellt werden. Die für das vorgesehene restliche Drittel benötigte Fläche ist für eine allfällige spätere Erweiterung zu reservieren.

### **Angebot an Parkfeldern**

Das Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost benötigt im reduzierten Bedarf gemäss VSS-Norm SN 640 281 minimal 915 Parkfelder und maximal 1'189 Parkfelder.

Für die Anordnung gibt es zwei Varianten. Variante 1 sieht getrennte Tiefgaragen für jedes Bau-feld vor. In Variante 2 werden die Tiefgaragen der Baufelder A und B zusammengelegt, was eine grössere Grundfläche ergibt und somit das 3. Untergeschoss in diesen beiden Baubereichen nicht mehr notwendig ist.

### **Fahrtenerzeugung**

Das Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost erzeugt in der Morgenspitzenstunde rund 577 Fahrten und in der Abendspitzenstunde rund 777 Fahrten. Diese Fahrtenberechnung stellt ein Maximalszenario dar. Es ist mit einem zusätzlichen Verkehr von maximal rund 4'226 Fahrzeugen pro Tag (DTV) zu rechnen.

Die vom umliegenden Strassennetz verträgliche Fahrzeugmenge wird durch Berechnungen der vif bestimmt.

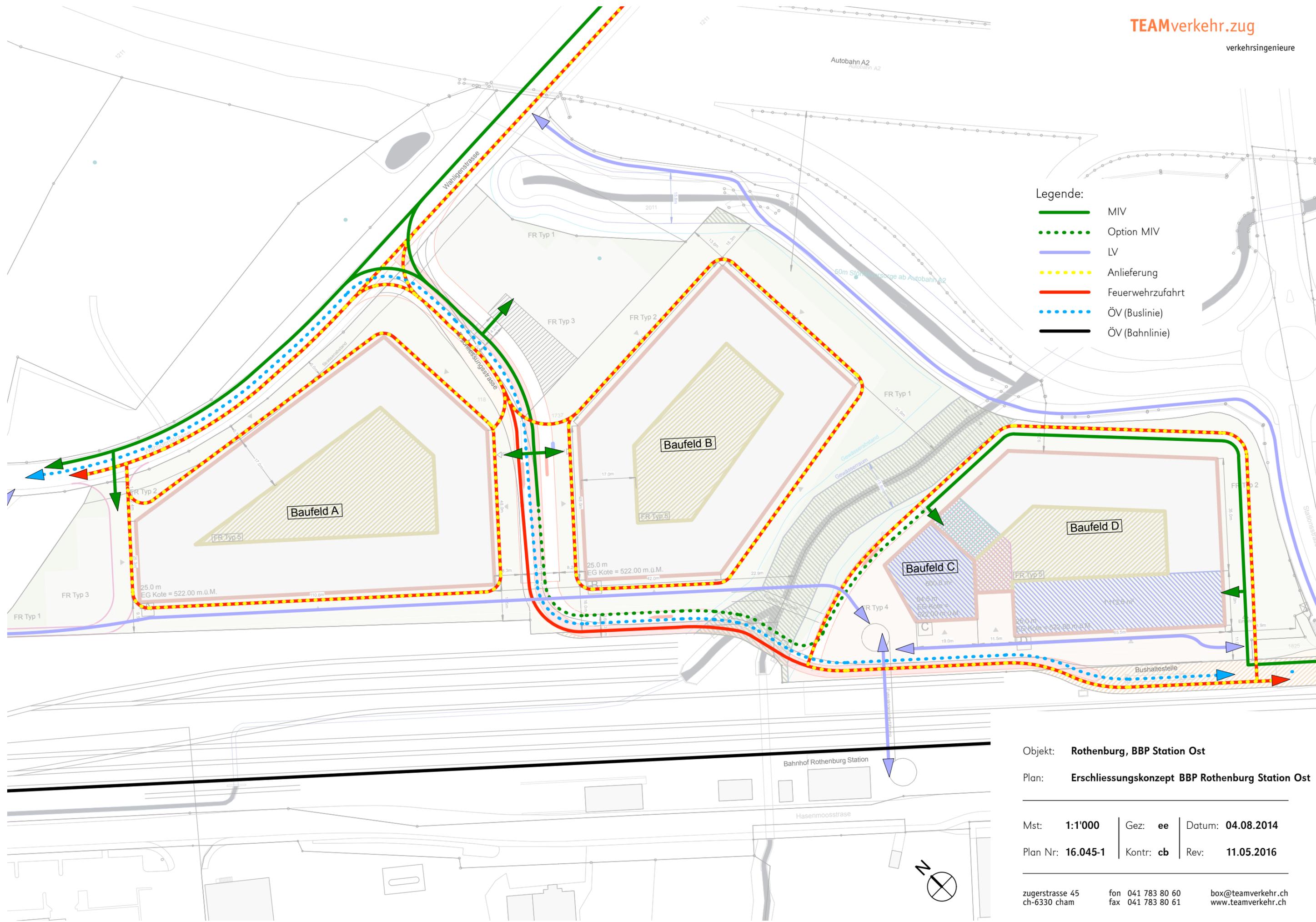
### **Anlieferung, Feuerwehrezufahrt, Erschliessung**

Die Anlieferung, die Feuerwehrezufahrten sowie die Erschliessung durch den MIV, ÖV und den LV sind auf dem Plan im Anhang sichtbar.

Anhang

- A Erschliessungskonzept Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost \_\_\_\_\_ A2
- B Berechnungen Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost \_\_\_\_\_ A4
- C Situation Erschliessungsstrasse \_\_\_\_\_ A8
- D Situation Knoten Wahligenstrasse / Parkplatz \_\_\_\_\_ A10

**A Erschliessungskonzept Bebauungsplangebiet Rothenburg Station  
Ost**



Legende:

- MIV
- ⋯ Option MIV
- LV
- ⋯ Anlieferung
- Feuerwehrzufahrt
- ⋯ ÖV (Buslinie)
- ÖV (Bahnlinie)

Objekt: **Rothenburg, BBP Station Ost**  
 Plan: **Erschliessungskonzept BBP Rothenburg Station Ost**

Mst: **1:1'000** | Gez: **ee** | Datum: **04.08.2014**  
 Plan Nr: **16.045-1** | Kontr: **cb** | Rev: **11.05.2016**

## **B Berechnungen Bebauungsplangebiet Rothenburg Station Ost**

## Variante Mischnutzung

Baufeld	Geschoss	Nutzung		Bezugseinheit		Richtwert		Abstellplätze		Aufteilung in % Kurz- und Langzeitparkplätze			
				VF (m2) / Arbeitsplätze / Sitzplätze		P pro 100 m2 / P pro 10 Arbeitsplätze / P pro 10 Sitzplätze		TOTAL	Kurzzeit- parkplätze in %	Langzeit- parkplätze in %	Kurzzeit- parkplätze	Langzeit- parkplätze	
A	EG	Fachmarkt	Personal	38	Arbeitsplätze	2	8	20	-	100%	-	8	
			Besucher	1'200	VF	1	12		100%	-	12	-	
		Gewerbe	Personal	35	Arbeitsplätze	2	7	9	10%	90%	1	6	
			Besucher			0.5	2		100%	-	2	-	
	1. OG	Gewerbe	Personal	73	Arbeitsplätze	2	15	18	10%	90%	1	13	
			Besucher			0.5	4		100%	-	4	-	
	2. - 5. OG	Büro	Personal	650	Arbeitsplätze	2	130	163	30%	70%	39	91	
			Besucher						0.5	33	100%	-	33
<b>Subtotal</b>				<b>796</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>210</b>	<b>210</b>			<b>92</b>	<b>119</b>	
B	EG	Fachmarkt	Personal	33	Arbeitsplätze	2	7	17	-	100%	-	7	
			Besucher	1'050	VF	1	11		100%	-	11	-	
		Gewerbe	Personal	24	Arbeitsplätze	2	5	6	10%	90%	0	4	
			Besucher						0.5	1	100%	-	1
	1. OG	Gewerbe	Personal	62	Arbeitsplätze	2	12	16	10%	90%	1	11	
			Besucher			0.5	3		100%	-	3	-	
	2. - 5. OG	Büro	Personal	553	Arbeitsplätze	2	111	138	30%	70%	33	77	
			Besucher						0.5	28	100%	-	28
<b>Subtotal</b>				<b>672</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>177</b>	<b>177</b>			<b>77</b>	<b>100</b>	
C	EG	Restaurant	Personal	7	Arbeitsplätze	2	1	13	-	100%	-	1	
			Besucher	60	Sitzplätze	2	12		100%	-	12	-	
		Gewerbe	Personal	7	Arbeitsplätze	2	1	2	10%	90%	0	1	
			Besucher						0.5	0	100%	-	0
	1. - 15. OG	Büro	Personal	385	Arbeitsplätze	2	77	96	30%	70%	23	54	
			Besucher						0.5	19	100%	-	19
<b>Subtotal</b>				<b>399</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>112</b>	<b>112</b>			<b>55</b>	<b>57</b>	
D	EG	Retail	Personal	27	Arbeitsplätze	2	5	14	-	100%	-	5	
			Besucher	835	VF	1	8		100%	-	8	-	
		Gewerbe	Personal	37	Arbeitsplätze	2	7	9	10%	90%	1	7	
			Besucher						0.5	2	100%	-	2
	1. OG	Gewerbe	Personal	50	Arbeitsplätze	2	10	13	10%	90%	1	9	
			Besucher						0.5	3	100%	-	3
	2. - 5. OG	Büro	Personal	442	Arbeitsplätze	2	88	111	30%	70%	27	62	
			Besucher						0.5	22	100%	-	22
<b>Subtotal</b>				<b>556</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>147</b>	<b>147</b>			<b>64</b>	<b>83</b>	
<b>Total</b>				<b>2'423</b>	<b>Arbeitsplätze</b>		<b>646</b>	<b>646</b>			<b>288</b>	<b>359</b>	

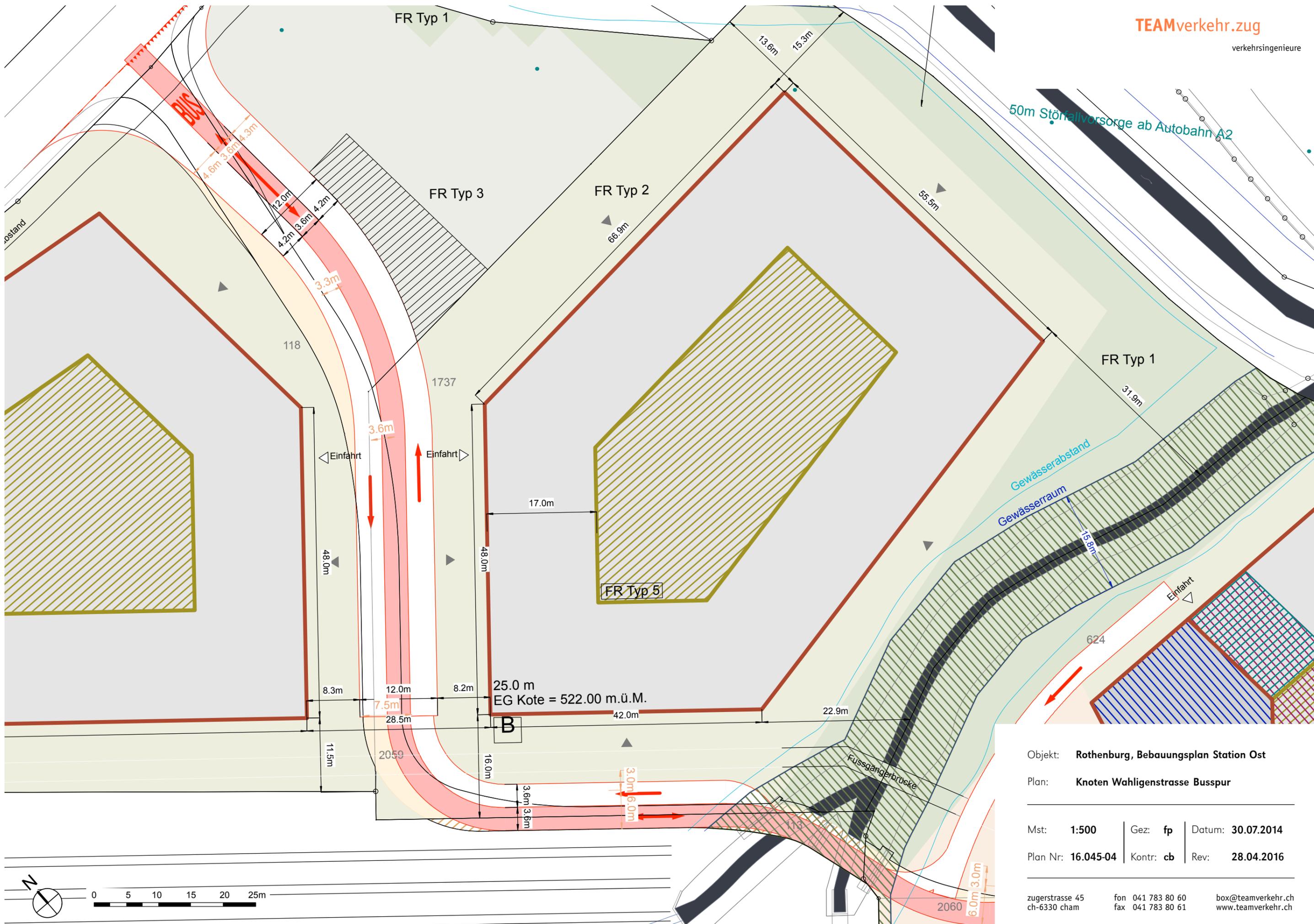
## Variante Mischnutzung

Bau- feld	Geschoss	Nutzung		Grenzbedarf					Effektiver Bedarf								
				Bezugseinheit		Richtwert	Parkfelder		Stand- ort- typ	Min.	Max.	Min.	Max.	Min. Total	Max. Total		
				GF (m2) / VF (m2) / Sitzplätze		P pro 100 m2 / P pro Sitzplatz		TOTAL									
A	EG	Fachmarkt	Personal	1'600	GF	1.5	18	60	C	50%	65%	9	12	30	39		
			Besucher	1'200	VF	3.5	42			50%	65%	21	27				
		Gewerbe	Personal	4'496	GF	1	45	54		50%	65%	22	29				
			Besucher			0.2	9			50%	65%	4	6				
	1. OG	Gewerbe	Personal	6'096	GF	1	61	73		50%	65%	30	40	37	48		
			Besucher			0.2	12			50%	65%	6	8				
	2. - 5. OG	Büro	Personal	17'632	GF	2	353	441		50%	65%	176	229	220	286		
			Besucher			0.5	88			50%	65%	44	57				
<b>Subtotal</b>				<b>29'823</b>	<b>GF</b>			<b>628</b>					<b>314</b>	<b>408</b>			
B	EG	Fachmarkt	Personal	1'400	GF	1.5	16	53	C	50%	65%	8	10	26	34		
			Besucher	1'050	VF	3.5	37			50%	65%	18	24				
		Gewerbe	Personal	3'713	GF	1	37	45		50%	65%	19	24			22	29
			Besucher			0.2	7			50%	65%	4	5				
	1. OG	Gewerbe	Personal	5'113	GF	1	51	61		50%	65%	26	33	31	40		
			Besucher			0.2	10			50%	65%	5	7				
	2. - 5. OG	Büro	Personal	14'937	GF	2	299	373		50%	65%	149	194	187	243		
			Besucher			0.5	75			50%	65%	37	49				
<b>Subtotal</b>				<b>25'162</b>	<b>GF</b>			<b>532</b>					<b>266</b>	<b>346</b>			
C	EG	Restaurant	Personal + Besucher	300 60	GF Sitzplätze		12	12	C	50%	65%	6	8	6	8		
			Gewerbe	Personal Besucher	300	GF	1 0.2			3 1	4	50%	65%			1 0	2 0
		1. - 15. OG	Büro	Personal	9'000	GF	2	180		225	50%	65%	90	117	112	146	
				Besucher			0.5	45			50%	65%	22	29			
	<b>Subtotal</b>				<b>9'600</b>	<b>GF</b>				<b>241</b>					<b>121</b>	<b>157</b>	
	D	EG	Retail	Personal	1'114	GF	1.5	13		42	C	50%	65%	6	8	21	27
Besucher				835	VF	3.5	29	50%	65%			15	19				
Gewerbe			Personal	3'064	GF	1	31	37	50%	65%		15	20	18	24		
			Besucher			0.2	6		50%	65%		3	4				
1. OG		Gewerbe	Personal	4'178	GF	1	42	50	50%	65%		21	27	25	33		
			Besucher			0.2	8		50%	65%		4	5				
2. - 5. OG		Büro	Personal	11'972	GF	2	239	299	50%	65%		120	155	150	194		
			Besucher			0.5	60		50%	65%		30	39				
<b>Subtotal</b>				<b>20'327</b>	<b>GF</b>			<b>428</b>					<b>214</b>	<b>278</b>			
<b>Total</b>				<b>84'912</b>	<b>GF</b>			<b>1'829</b>					<b>915</b>	<b>1'189</b>			

## Variante Mischnutzung

Baufeld	Geschoss	Nutzung	GF (m2)		Parkfelder	Morgenspitzenstunde 07.00 - 08.00 Uhr		Abendspitzenstunde 17.00 - 18.00 Uhr		DTV
						Wegfahrten	Zufahrten	Wegfahrten	Zufahrten	
A	EG	Fachmarkt	1'600	Personal	12	1	2	5	1	41
				Besucher	27	1	3	16	16	109
		Gewerbe	4'496	Personal	29	1	15	15	3	102
				Besucher	6	0	1	2	1	18
	1. OG	Gewerbe	6'096	Personal	40	2	20	20	4	139
				Besucher	8	0	2	2	1	24
	2. - 5. OG	Büro	17'632	Personal	229	11	115	115	23	802
				Besucher	57	3	14	17	20	171
<b>Subtotal</b>			<b>29'823</b>	<b>408</b>	<b>20</b>	<b>172</b>	<b>191</b>	<b>69</b>	<b>1'405</b>	
						<b>192</b>	<b>260</b>			
B	EG	Fachmarkt	1'400	Personal	10	1	2	4	1	36
				Besucher	24	1	2	14	14	96
		Gewerbe	3'713	Personal	24	1	12	12	2	84
				Besucher	5	0	1	1	1	14
	1. OG	Gewerbe	5'113	Personal	33	2	17	17	3	116
				Besucher	7	0	2	2	1	20
	2. - 5. OG	Büro	14'937	Personal	194	10	97	97	19	680
				Besucher	49	2	12	15	17	146
<b>Subtotal</b>			<b>25'162</b>	<b>346</b>	<b>17</b>	<b>145</b>	<b>162</b>	<b>59</b>	<b>1'192</b>	
						<b>162</b>	<b>221</b>			
C	EG	Restaurant	300	Personal	8	0	0	0	0	4
				Besucher	0	0	0	3	3	48
		Gewerbe	300	Personal	2	0	1	1	0	8
				Besucher	0	0	0	0	0	0
	1. - 15. OG	Büro	9'000	Personal	117	7	72	72	14	504
				Besucher	29	2	9	11	13	108
<b>Subtotal</b>			<b>9'600</b>	<b>157</b>	<b>9</b>	<b>83</b>	<b>88</b>	<b>31</b>	<b>672</b>	
						<b>92</b>	<b>118</b>			
D	EG	Retail	1'114	Personal	8	0	2	3	0	28
				Besucher	19	1	2	11	11	76
		Gewerbe	3'064	Personal	20	1	10	10	2	70
				Besucher	4	0	1	1	1	12
	1. OG	Gewerbe	4'178	Personal	27	1	14	14	3	95
				Besucher	5	0	1	2	1	16
	2. - 5. OG	Büro	11'972	Personal	155	8	78	78	16	543
				Besucher	39	2	10	12	14	117
<b>Subtotal</b>			<b>20'327</b>	<b>278</b>	<b>14</b>	<b>117</b>	<b>130</b>	<b>47</b>	<b>957</b>	
			<b>84'912</b>			<b>131</b>	<b>177</b>			
<b>Total</b>					<b>1'189</b>	<b>61</b>	<b>516</b>	<b>571</b>	<b>205</b>	<b>4'226</b>
						<b>577</b>	<b>777</b>			

## C Situation Erschliessungsstrasse

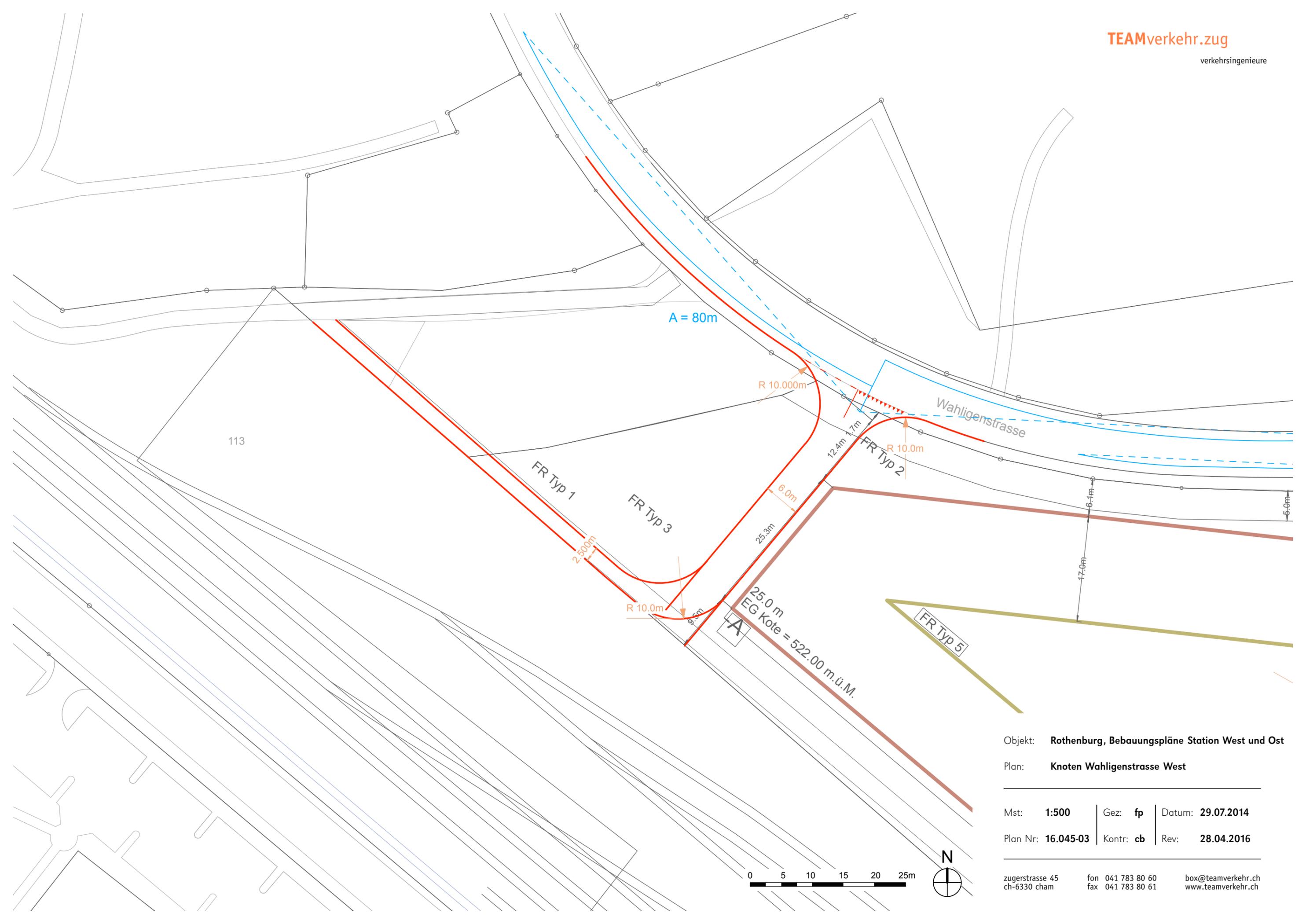


Objekt: **Rothenburg, Bebauungsplan Station Ost**  
 Plan: **Knoten Wahligenstrasse Busspur**

---

Mst: **1:500** | Gez: **fp** | Datum: **30.07.2014**  
 Plan Nr: **16.045-04** | Kontr: **cb** | Rev: **28.04.2016**

**D Situation Knoten Wahligenstrasse / Parkplatz**



Objekt: **Rothenburg, Bebauungspläne Station West und Ost**

Plan: **Knoten Wahligenstrasse West**

Mst: **1:500** | Gez: **fp** | Datum: **29.07.2014**

Plan Nr: **16.045-03** | Kontr: **cb** | Rev: **28.04.2016**